



Betriebsreglement Kinder-Spiel-Werkstatt Ottenbach



Inhaltsverzeichnis

ÜBER DIESES DOKUMENT	4
1 LEITSATZ	5
2 PÄDAGOGISCHE HALTUNG	5
2.1 ENTWICKLUNG UND ENTFALTUNG.....	5
2.2 ERFAHRUNGSRAUM.....	5
3 ANGEBOT.....	6
3.1 RAUMGRUPPE	6
3.2 WALDGRUPPE	6
3.3 KOMBIANGEBOT KINDER-SPIEL-WERKSTATT / KRIPPE KITA LOLLIPOP	6
4 STANDORT	6
4.1 RAUMGRUPPE	6
4.2 WALDGRUPPE	7
5 ÖFFNUNGSZEITEN	7
5.1 WEITERBILDUNGSTAGE LEHRPERSONEN.....	7
5.2 BESONDERE BESTIMMUNG START DER KINDER-SPIEL-WERKSTATT IM SOMMER	7
6 LEITUNG / PERSONAL	7
7 ELTERN / ERZIEHUNGSBERECHTIGTE	8
8 ANMELDUNG / AUFNAHME.....	8
8.1 ANMELDUNG.....	8
8.2 AUFNAHME.....	9
8.3 ELTERNABEND	9
8.4 SCHNUPPERNACHMITTAGE	9
8.5 ABLÖSUNG.....	9
9 ABSENZEN / KÜNDIGUNG.....	9
9.1 ABSENZEN	9
9.2 KÜNDIGUNG.....	10
10 VERPFLEGUNG	10
10.1 ZAHNFREUNDLICHE KINDER-SPIEL-WERKSTATT.....	10
11 KLEIDUNG / PERSÖNLICHE GEGENSTÄNDE	10
11.1 KLEIDUNG.....	10
11.2 PERSÖNLICHE GEGENSTÄNDE	10
12 KRANKHEIT / UNFALL / VERSICHERUNG	11



12.1	KRANKHEIT / UNFALL.....	11
12.2	VERSICHERUNG.....	11
13	KOSTEN.....	11
13.1	QUALITÄTSSICHERUNG.....	11
14	INKRAFTTRETEN	11



Über dieses Dokument

Betriebsreglement für die Kinder-Spiel-Werkstatt Ottenbach.

Genehmigung in Schlupflege:

Datum	Version	Bemerkungen
04.02.2021	1.0	Durch Gesamtschulpflege
3.3.2022	2.0	Durch Gesamtschulpflege



1 Leitsatz

Die Kinder-Spiel-Werkstatt ist ein zeitgemässes, pädagogisches Spiel-, Lern und Betreuungsangebot im Vorschulbereich. Sie bietet kleinen Kindern sowie Eltern / Erziehungsberechtigten aus unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft neue Kontaktmöglichkeiten, und mit dem Bildungsmittel Spiel den Kindern eine weitere Begegnungs- und Erfahrungswelt. Sie erleichtert fremdsprachigen Kindern die Integration und vermittelt ihnen erste Erfahrungen in der deutschen Sprache.

Das ganzheitliche, sinnesbetonte Spielen bildet eine Basis für die Persönlichkeits- und Lernentwicklung. Die Kinder-Spiel-Werkstatt unterstützt und fördert den Entwicklungsprozess der Kinder im sprachlichen, im sozial- emotionalen, motorischen und kreativen Bereich.

Die Kinder-Spiel-Werkstatt ist der Primarschule Ottenbach angegliedert.

2 Pädagogische Haltung

2.1 Entwicklung und Entfaltung

Für das Vorschulkind steht das Spiel im Zentrum seines Lebens. Spielend lernt es sich und seine Umwelt kennen und macht dabei ständig neue Erfahrungen. Kinder in diesem Alter sind entdeckungsfreudig und von einer uneingeschränkten Kreativität. Sie benötigen dazu die Wahrnehmung und die Ermutigung von Erwachsenen, um sich zu entfalten.

Die Kinder-Spiel-Werkstatt ist ein soziales Erfahrungsfeld. Die Kinder lernen dabei, ihren eigenen Platz in einer Gruppe Gleichaltriger zu finden, sich zu behaupten, Rücksicht zu nehmen, sich gegenseitig mit Stärken und Schwächen zu akzeptieren, einander zu helfen, aufeinander zu hören, und auch zu streiten und wieder Frieden zu schliessen. Die Gefühle Freude, Trauer, Wut, Angst dürfen gleichwertig gelebt werden.

In der Kinder-Spiel-Werkstatt wird gespielt, mit verschiedenen Materialien gewerkt, gesungen, gemalt, geknetet, musiziert, geläutert, Geschichten erzählt und die Natur erlebt. Spielerisches Erleben, lustbetontes Erproben, gemeinsames Tun stehen im Zentrum aller Aktivitäten. Das Erleben von Sinneserfahrungen nimmt einen wichtigen Platz ein.

Im sicheren, überschaubaren Rahmen der Spiel-Werkstatt kann das Kind die langsame Ablösung von seinen engsten Bezugspersonen üben. Es macht erste Schritte in eine ungewohnte Umgebung hin zu neuen Bezugspersonen, hin zu anderen Kindern mit ihren Eigenheiten und Launen. Es erweitert seine handwerklichen, sprachlichen und motorischen Fähigkeiten. Durch die Kinder-Spiel-Werkstatt bekommt das Kind seinen ganz persönlichen Erlebnisbereich, den es nicht mit seinen Geschwistern teilen muss, es findet schrittweise ein Übergang von der Familie zur Grossgruppe im Kindergarten statt.

2.2 Erfahrungsraum

Die Kinder-Spiel-Werkstatt orientiert sich an den Bedürfnissen der einzelnen Kinder und deren Entwicklungsstand.

Die Leitung der Kinder-Spiel-Werkstatt stützt die freie Spielaktivität der Kinder und begleitet die Gruppe in ihrem sozialen Lernen. Ihre Tätigkeit geht von den Kindern und der Gruppendynamik aus.

Durch Beobachten nimmt sie die Bedürfnisse der Kinder wahr und stellt entsprechende Spiel- und Werkmaterialien bereit.



Die Leitung der Kinder-Spiel-Werkstatt unterstützt den Entwicklungsprozess jedes einzelnen Kindes und der Gruppe. Sie bietet den Kindern viel Freiraum und Material für Entwicklungs- und Entfaltungsmöglichkeiten an. Auf Lernzwang wird bewusst verzichtet.

Die altersgemässen Bedürfnisse berücksichtigen, heisst, dass alle Angebote im spielerischen wie auch im kreativen Bereich für das Kind freiwillig sind, so dass es die Möglichkeit hat, sich auch zurückzuziehen, zu beobachten, seinen Rhythmus zu leben. So kann das Kind auf seine Art am Geschehen teilnehmen und individuell lernen.

In der Kinder-Spiel-Werkstatt gibt es Regeln und Grenzen die für Kinder und Eltern / Erziehungsberechtigte transparent und nachvollziehbar sind.

3 Angebot

Die Kinder-Spiel-Werkstatt ist eine konstante Gruppe von etwa 10 Kleinkindern, die sich regelmässig zum freien Spielen, Werken und Bewegen trifft. Sie richtet sich an Kinder ab 2 ¼ Jahren, respektive ab 3 Jahren für die Waldgruppe, bis zum Kindergartenentritt.

3.1 Raumgruppe

Die Kinder-Spiel-Werkstatt in Ottenbach dauert 3 Stunden pro Modul.

Aus pädagogischen und sozialen Gründen begrüssen wir es, wenn die Kinder zweimal wöchentlich die Kinder-Spiel-Werkstatt besuchen. Nach Rücksprache mit der Leitung kann die Kinder-Spiel-Werkstatt auch nur einmal oder dreimal pro Woche besucht werden. Bitte beachten Sie, dass ein dreimaliger Besuch unterjährig auf zwei Besuche reduziert werden kann, falls keine freien Plätze für Neuanmeldungen von Kindern vorhanden sind, welche in Ottenbach wohnen und im Folgejahr in den Kindergarten eintreten. Während des Betriebs betreut und begleitet eine pädagogisch ausgebildete Fachperson die Kinder. Sie wird jeweils von einer weiteren Betreuungsperson unterstützt.

3.2 Waldgruppe

Die Waldgruppe dauert 3 Stunden. Sie findet das ganze Jahr draussen statt. Die Waldgruppe wird von einer weiteren Betreuungsperson begleitet.

3.3 Kombiangebot Kinder-Spiel-Werkstatt / Krippe KiTa Lollipop

Für Kinder, welche die Kinder-Spiel-Werkstatt besuchen, besteht die Möglichkeit, vor und nach der Kinder-Spiel-Werkstatt die Krippe KiTa Lollipop zu besuchen (sogenanntes Kombiangebot).

Eine Betreuungsperson der Krippe begleitet das Kind in der Kinder-Spiel-Werkstatt und holt es dort wieder ab.

4 Standort

4.1 Raumgruppe

Der Standort der Raumgruppe ist im Zwischentrakt zum Gemeindesaal, direkt neben dem Schulhaus Oberdorf. Die Kinder-Spiel-Werkstatt besteht aus einem Hauptraum, einem zusätzlichen Spielraum und einem grossen Eingangsbereich.



4.2 Waldgruppe

Die Waldgruppe trifft sich beim Wasserreservoir an der Zwillikerstrasse. Der Waldgruppenplatz befindet sich im Isenbergwald.

5 Öffnungszeiten

Morgengruppe

08.20 - 08.30 Uhr

Ankommen

08.30 - 11.30 Uhr

Unterricht

11.30 Uhr

Abholen der Kinder

Nachmittagsgruppe

13.50 - 14.00 Uhr

Ankommen

14.00 - 17.00 Uhr

Unterricht

17.00 Uhr

Abholen der Kinder

Die aktuellen Wochentage sind auf dem Anmeldeformular ersichtlich.

5.1 Weiterbildungstage Lehrpersonen

Für die Kinder-Spiel-Werkstatt gilt der offizielle Ferien- und Terminkalender der Primarschule Ottenbach. Da die Leiterin an Weiterbildungstagen der Primarschule Ottenbach teilnimmt, fällt die Kinder-Spiel-Werkstatt an diesen Tagen jeweils aus (siehe Ferien- und Terminplan der Primarschule Ottenbach auf der Website www.ps-ottenbach.ch). Die Kosten der Kinder-Spiel-Werkstatt werden nicht rückerstattet.

An Tagen, an denen die Kinder-Spiel-Werkstatt nicht stattfindet, können die Kinder mit dem Kombiangebot die Krippe ganztägig besuchen, so auch während den Ferien (Ausnahme 2. und 3. Woche Sommerferien und 2 Wochen über Weihnachten / Neujahr).

5.2 Besondere Bestimmung Start der Kinder-Spiel-Werkstatt im Sommer

Die Kinder-Spiel-Werkstatt startet nach den Sommerferien eine Woche nach dem offiziellen Schulbeginn.

6 Leitung / Personal

Die Erfahrungen, die ein Kind in der Kinder-Spiel-Werkstatt macht, sind prägend; deshalb ist das Begleiten von 2 $\frac{3}{4}$ bis 5-jährigen Kindern eine verantwortungsvolle Aufgabe. Dies bedingt eine gut fundierte Grundausbildung, Erfahrung mit Kindern und die Bereitschaft, die Arbeitsweise und die persönliche Haltung immer wieder mit Fachpersonen zu reflektieren, sich weiterzubilden und weiterzuentwickeln.

Um die Kinder-Spiel-Werkstatt zu leiten braucht es die Fähigkeit, sich in Kinder und Eltern / Erziehungsberechtigte einzufühlen. Echtheit, Toleranz, Geduld, Verantwortungsbewusstsein sowie Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit sind notwendige Voraussetzungen.

Die ersten Lebensjahre bilden ein wichtiges Fundament für die weitere Entwicklung des Kindes. Es ist wichtig, dass Schwierigkeiten und Entwicklungsverzögerungen im Sozial- oder Wahrnehmungsbereich erkannt werden. Wenn notwendig, informiert sich die Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt bei weiteren Fachpersonen und sucht das Gespräch mit den Eltern / Erziehungsberechtigten. Sie ist somit bei der Früherfassung behilflich. Dazu gehört ein bewusst achtsames, fachliches Vorgehen.



Die Verantwortung für die Kinder trägt pädagogisch ausgebildetes Personal, welches über zielgruppenspezifische Kenntnisse verfügt (Fachfrau Kinderbetreuung, Sozialpädagogin, Sozialarbeiterin oder gleichwertige Ausbildung). Daneben ist eine weitere Betreuungsperson anwesend. Die Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt ist Teil des Schulteams.

7 Eltern / Erziehungsberechtigte

Eine gute Zusammenarbeit mit der Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt ist wichtig für das Wohlbefinden des Kindes. Es wird Wert gelegt auf einen offenen, ehrlichen und konstruktiven Informationsaustausch. Eltern / Erziehungsberechtigte sind nach Absprache jederzeit in der Kinder-Spiel-Werkstatt willkommen.

Die Eltern / Erziehungsberechtigten haben durch die Kinder-Spiel-Werkstatt die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und mit anderen Eltern / Erziehungsberechtigten gleichaltriger Kinder ihre Erfahrungen auszutauschen.

Den Bezugspersonen des Kindes kann die Kinder-Spiel-Werkstatt helfen, die notwendigen Schritte bei der Ablösung zu erleichtern. Es gibt ihnen zudem Raum, für kurze Zeit ihren eigenen Bedürfnissen und Pflichten nachzugehen.

Die aktive Teilnahme an der Kinder-Spiel-Werkstatt fördert das Verständnis für das Verhalten des eigenen als auch für das der anderen Kinder.

Wird ein Kind durch eine Drittperson abgeholt, ist dies der Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt rechtzeitig mitzuteilen.

Eine der Kinder-Spiel-Werkstatt bekannte Bezugsperson des Kindes muss immer telefonisch erreichbar sein.

Im Eingangsbereich sind aktuelle Informationen und Daten angeschlagen. Ebenso sind dort Unterlagen zu Kinder- und Elternthemen aufgelegt.

Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern / Erziehungsberechtigten.

8 Anmeldung / Aufnahme

8.1 Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt im Frühling für das folgende Schuljahr.

Anmeldeformulare sind auf der Website, www.ps-ottenbach.ch, unter Infobox zu finden. Sie können auch bei der Schulverwaltung oder der Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt direkt bezogen werden.

Der Umfang des Kinder-Spiel-Werkstattbesuchs wird zwischen den Eltern / Erziehungsberechtigten und der Leitung individuell für jedes Kind vereinbart.

Die Anmeldung wird mit einem Aufnahmevertrag bestätigt, der mit den Unterschriften beider Vertragspartner verbindlich wird. Der Aufnahmevertrag wird jeweils befristet für ein Jahr abgeschlossen.

Grundlagen für die Anmeldung sind das Tarif- sowie das Betriebsreglement der Kinder-Spiel-Werkstatt.



8.2 Aufnahme

Die Kinder-Spiel-Werkstatt der Primarschule Ottenbach bietet Kindern aller Familien von Ottenbach und nach Absprache auch aus anderen Gemeinden die Möglichkeit, die Kinder-Spiel-Werkstatt zu besuchen, sofern freie Plätze vorhanden sind.

In besonderen Situationen (Wohnortwechsel nach Ottenbach, Erreichen des entsprechenden Alters) ist die Aufnahme auch während des Schuljahres möglich, sofern freie Plätze vorhanden sind.

- Das Mindestalter der Kinder beträgt bei Beginn der Raumgruppe ca. 2 $\frac{3}{4}$ Jahre, für die Waldgruppe 3 Jahre.
- Für das Zustandekommen einer Waldgruppe braucht es ca. 8 Kinder, für die Raumgruppe ca. 6 Kinder.

Über die Aufnahme in die Kinder-Spiel-Werkstatt entscheidet die Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt. Die Schulpflege wird involviert, wenn ein Rekurs betreffend eine Abweisung eingeht oder das Angebot erweitert werden muss. Es besteht kein Anspruch auf Aufnahme in der Kinder-Spiel-Werkstatt.

8.3 Elternabend

Es findet jeweils im Mai / Juni ein Informationsabend für Eltern / Erziehungsberechtigte statt.

8.4 Schnuppernachmittage

Die zukünftigen Kinder-Spiel-Werkstatt Kinder besuchen in Begleitung der Eltern / Erziehungsberechtigten jeweils eine Schnupperstunde vor den Sommerferien, um die Leitung und die Räume kennenzulernen.

Sowohl am Elternabend wie auch an den Schnuppernachmittagen können offene Fragen geklärt werden.

8.5 Ablösung

Das Kind in der Kinder-Spiel-Werkstatt bei einer Person, die ihm noch nicht vertraut ist zurückzulassen, kann eine grosse Herausforderung für die Eltern und ihr Kind sein.

Es ist individuell verschieden, wie sich die Kinder auf die neue Situation einstellen. Sollte die Ablösung dem Kind Schwierigkeiten bereiten, werden gemeinsam Lösungen zur bestmöglichen Bewältigung gesucht.

9 Absenzen / Kündigung

9.1 Absenzen

Die Eltern / Erziehungsberechtigten sind für den regelmässigen Besuch ihrer Kinder in der Kinder-Spiel-Werkstatt verantwortlich. Wenn das Kind die Kinder-Spiel-Werkstatt nicht besuchen kann, muss es von den Eltern / Erziehungsberechtigten bis 08.00 Uhr respektive bis 13.30 Uhr bei der Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt abgemeldet werden.

Es besteht kein Anrecht auf Kompensation an einem anderen Tag. Es werden keine Kosten zurückerstattet.



9.2 Kündigung

Der Aufnahmevertrag kann unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten per Ende Januar schriftlich gekündigt werden.

Die Kündigungsfristen bei einem Aufnahmevertrag im Kombiangebot unterliegen den Fristen des jeweiligen Angebots. Die Kindertagesstätte kann auf Ende jeden Monats unter der Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten gekündigt werden.

Bei Missachtung der Bestimmungen und bei Zahlungsrückständen von mehr als 2 Monaten kann die Primarschule Ottenbach, vertreten durch die Leitungen der Kinder-Spiel-Werkstatt sowie der Kindertagesstätte Lollipop, unter vorheriger Information der Schulpflege, den Vertrag fristlos auflösen. In diesem Fall bleibt der Elternbeitrag bis zum Ablauf der ordentlichen Kündigungsfrist geschuldet.

10 Verpflegung

10.1 Zahnfreundliche Kinder-Spiel-Werkstatt

Die Kinder-Spiel-Werkstatt richtet sich nach dem Projekt „Zahnfreundliche Spielgruppe“. Die Primarschule Ottenbach ist Mitglied des „Schweizerischen Netzwerks gesundheitsfördernder und nachhaltiger Schulen Schulnetz21“.

Den Kindern sollen ein zahnfreundlicher, zuckerfreier und gesunder Züni und Zvieri mitgegeben werden. Auf zuckerhaltige Getränke und Esswaren, insbesondere auf Schoggi und Chips soll verzichtet werden. Stattdessen bieten sich Früchte, Gemüse, Nüsse, Brote etc. als Zwischenverpflegung an. Informationen, Anregungen und Tipps liegen in der Kinder-Spiel-Werkstatt auf. Als Ausnahme gelten die Geburtstagszünis oder -zvieris, welche die Kinder mitbringen können.

Die Leitung ist über allfällige Allergien und Unverträglichkeiten zu informieren.

11 Kleidung / persönliche Gegenstände

11.1 Kleidung

Die Kinder benötigen für den Besuch der Kinder-Spiel-Werkstatt gutschitzende Hausschuhe.

In der Kinder-Spiel-Werkstatt wird gewerkt und gemalt und die Kinder werden manchmal schmutzig. Wechselkleider und Windeln können in der Garderobe deponiert werden.

Die Kinder sollen der jeweiligen Witterung entsprechend gekleidet sein, so dass sie sich auch einmal im Freien aufhalten können (z.B. Regenhose und gute Schuhe).

Detaillierte Informationen für die Waldgruppenkinder sind dem Merkblatt Waldgruppe zu entnehmen.

11.2 Persönliche Gegenstände

Ein Kuscheltier oder einen vertrauten Gegenstand von zu Hause können bei der Ablösung Sicherheit bieten und dürfen gerne mitgebracht werden.



12 Krankheit / Unfall / Versicherung

12.1 Krankheit / Unfall

Die Eltern informieren die Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt über ferien- und krankheitsbedingte Abwesenheiten des Kindes. Kranke Kinder dürfen die Kinder-Spiel-Werkstatt nicht besuchen.

Erkrankt oder verunfallt ein Kind während seines Aufenthalts in der Kinder-Spiel-Werkstatt, werden die Eltern / Erziehungsberechtigten umgehend telefonisch informiert. Eine der Leitung bekannte Bezugsperson des Kindes muss immer telefonisch erreichbar sein.

Die Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt entscheidet, ob ein Kind abgeholt werden muss.

Bei Notfällen wird der Schularzt oder der Rettungsdienst (144) kontaktiert. Die Leitung muss immer informiert werden, falls ein Kind Medikamente eingenommen hat.

Bei einem Lausbefall in der Familie muss die Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt sofort informiert werden.

12.2 Versicherung

Krankenkasse, Unfall- und Haftpflichtversicherung der Kinder ist Sache der Eltern / Erziehungsberechtigten. Für durch das Kind verursachte Beschädigungen oder für den Verlust persönlicher Gegenstände wird keine Haftung übernommen.

13 Kosten

Die aktuellen Tarife sind dem Tarifreglement der Kinder-Spiel-Werkstatt zu entnehmen.

13.1 Qualitätssicherung

Die Kinder-Spiel-Werkstatt wird nach den pädagogischen Empfehlungen und Grundsätzen des Orientierungsrahmens für frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung sowie den Richtlinien und Qualitätskriterien des Schweizerischen SpielgruppenleiterInnen Verbandes (SSLV) geführt.

Die Kinder-Spiel-Werkstatt ist Teil der Primarschule Ottenbach.

Der Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt vorgesetzt sind fachlich die Ressortleitung Schulergänzende Angebote und personell die Ressortleitung Personal. Im pädagogischen Bereich arbeiten die Leitung Kinder-Spiel-Werkstatt und die Schulleitung eng zusammen. Durch jährliche Standortgespräche, einen regelmässigen Austausch mit der Leiterin KiTa Lollipop sowie Besuche durch die Schulleitung und Schulpflege wird die Qualität der Kinder-Spiel-Werkstatt sichergestellt.

14 Inkrafttreten

Dieses Reglement wurde an der Schulpflegesitzung vom 4. Februar 2021 genehmigt und an der Sitzung vom 3. März 2022 angepasst. Das angepasste Reglement tritt per Schuljahr 2022/23 in Kraft.